

---

## Tausend

---

### Fülle

- 10,23 Und dann werden alle Heiligen danken und leben, bis sie **Tausend** erzeugt haben, während die ganze Zeit ihrer Jugend und ihre Sabbate in Frieden vollendet werden. In diesen Tagen wird die ganze Erde in Gerechtigkeit bebaut; sie wird ganz mit Bäumen bepflanzt und mit Segen erfüllt, jeder Baum der Freude wird auf derselben gepflanzt werden.
- 10,24 Auf derselben werden Weinberge gepflanzt werden und der Wein, welcher darauf gepflanzt werden wird, wird Früchte tragen in Fülle; jeglicher Same, welchen man darauf sät, soll **tausend** Maß hervorbringen und ein Maß Oliven wird zehn Pressen Öl geben.

### Engel ohne Zahl

- 40,1 Nach diesem sah ich **Tausende von Tausenden** und Myriaden von Myriaden, und eine unendliche Zahl Volkes vor dem Herrn der Geister stehen.
- 59,1 In dem 500sten Jahre, und in dem 7.ten Monate, an dem 14.ten des Monats, des Lebens Enochs. In diesem Gleichnis sah ich, daß der Himmel der Himmel erbebte in gewaltigem Beben und die Mächte des Erhabenen und die Engel, **Tausende von Tausenden** und Myriaden von Myriaden waren erregt in großer Aufregung. Und sogleich sah ich das Haupt der Tage auf dem Throne seiner Herrlichkeit sitzen und die Engel und die Gerechten rings um dasselbe stehen. Und mich ergriff ein gewaltiges Zittern, und Schrecken erfaßte mich. Und meine Lenden beugten sich und erschlafften, und mein Ganzes löste sich, und ich, und ich fiel auf mein Antlitz. Und es sendete mir den heiligen Michael, einen anderen heiligen Engel, einen von den heiligen Engeln, und er richtete mich auf.
- 70,10 Und ich sah unzählige Engel, **Tausende, Tausende von Tausenden**, und Myriaden von Myriaden, und sie umgaben jenes Haus.
- 70,16 Und es kam jenes Haupt der Tage mit Michael und Gabriel, Raphael und Phenuel, und den **Tausenden von Tausenden**, und den Myriaden von Myriaden, Engeln, welche ohne Zahl.

### Engel über andere Engel

- 74,1 Und **Führer der Häupter der Tausende** sind diejenigen, welche über der ganzen Schöpfung und über allen Sternen, und mit den Vieren sind, welche hinzugefügt werden, und welche nicht getrennt werden von ihrer Stelle, nach der ganzen Berechnung des Jahres.